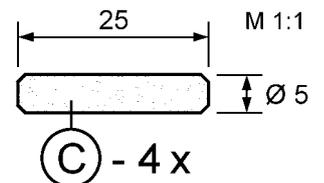
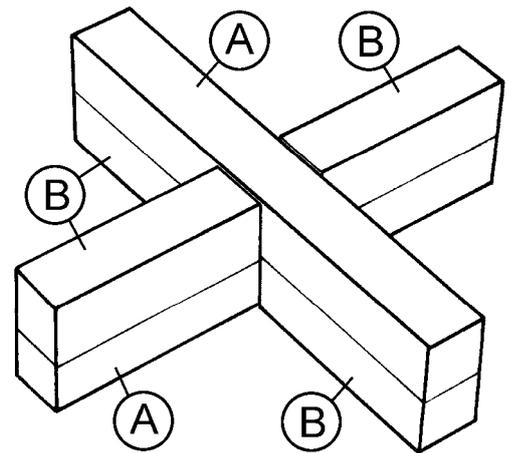


## Materialliste:

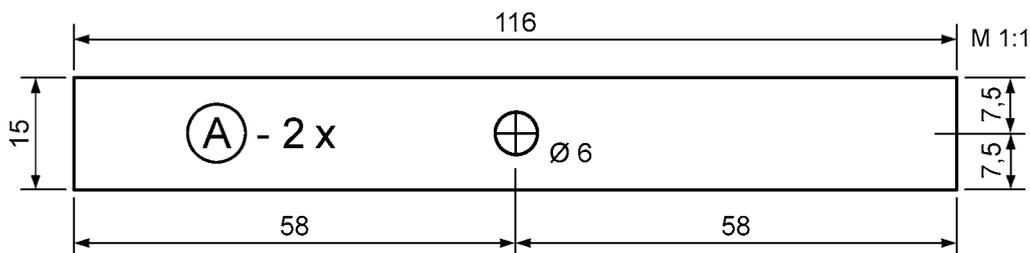
- 2 Lindenholzleisten 250 x 15 x 15 mm
- 1 Nagel  $\varnothing$  5 x 150 mm

## Arbeitsanleitung:

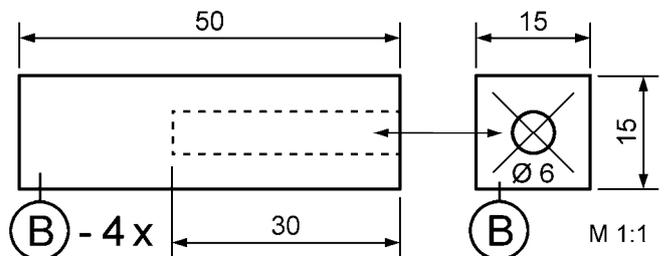
1. Allgemeine Hinweise: Damit später der Sperrmechanismus reibungslos funktioniert, müssen die Leisten (A) und (B) exakt abgelängt und gebohrt werden. Zum Ablängen der Leisten empfehlen wir die Verwendung einer Gehrungssäge. Stelle die Bohrungen mit einer Ständerbohrmaschine (mit Tiefenstopp) auf einem sauberen Unterlagebrett her.
2. Säge vier **25 mm** lange Rundstifte (C) mit einer Eisensäge vom beiliegenden Nagel ( $\varnothing$  5 x 150 mm) und entgrate die Sägestellen mit einer Feile.  
Achtung: Verwende Schonbacken beim Einspannen des Nagels im Schraubstock, damit die Oberflächen der Eisenstifte nicht unnötig aufgeraut werden!



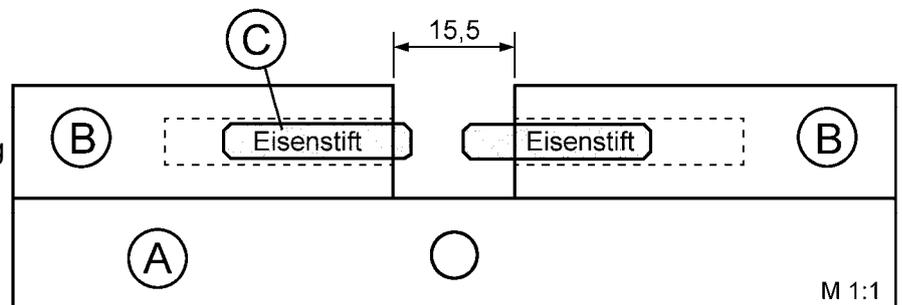
3. Säge die zwei (A)-Teile (116 x 15 x 15 mm) von einer Lindenholzleiste. Zeichne die Bohrung ( $\varnothing$  6 mm) auf beiden Leisten (A) an und bohre sie mittels Ständerbohrmaschine durch.



4. Stelle die vier (B)-Teile (50 x 15 x 15 mm) aus der zweiten Lindenholzleiste her und ermittle auf jeweils einer Stirnseite den Mittelpunkt durch Einzeichnen der Diagonalen mit Bleistift. Spanne die vier Leisten am besten in einen Maschinenschraubstock, stelle den Tiefenstopp der Bohrmaschine auf eine Bohrtiefe von 30 mm und bohre die Löcher mit einem  $\varnothing$  6 mm Bohrer 30 mm tief.



5. Schiebe die vier Eisenstifte ( $\varnothing$  5 x 25 mm) in die stirnseitigen Bohrungen der (B)-Leisten und leime die Leisten laut Zeichnung auf die zwei (A)-Leisten. Achte darauf, dass der Abstand zwischen den (B)-Leisten knapp über 15 mm beträgt.



6. Schleife nach dem Abbinden des Leims alle Ecken und Kanten mit feinem Schleifpapier nach. Als Oberflächenschutz empfehlen wir einen Anstrich mit Holzlasur oder farblosem Holzlack.
7. Schiebe die vier Eisenstifte in die Bohrungen und setze die zwei Kreuzbalken zusammen. Durch leichtes Neigen und Schütteln wandern nun die Eisenstifte in die Bohrungen der (A)-Teile, wodurch sich die Balken folglich nicht mehr trennen lassen.

Der Trick zum Trennen der Balken: Lege das Kreuz auf eine glatte Oberfläche und drehe es mehrmals. Durch die dabei entstehenden Fliehkräfte wandern die Eisenstifte zurück in die Bohrungen der (B)-Teile und die Balken können sodann wieder getrennt werden.

Lehrmodell für didaktische Zwecke, Verwendung unter Aufsicht von Erwachsenen. Achtung: Verschluckbare Kleinteile.  
Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren. © Winkler Schulbedarf GmbH | www.winklerschulbedarf.com